

Komm auf Kreuzfahrt nach... Haifa

Author : melanie



Weiter Blick über den Hafen von Haifa © goisrael.de

Haifa zählt zu den schönsten Hafenstädten, die man auf einer Kreuzfahrt durch das östliche Mittelmeer besuchen kann. Über die drittgrößte Stadt Israels sagt man, dass sie entspannter und ruhiger sei als Tel Aviv oder Jerusalem. Zugleich gilt sie als schönste Stadt des Landes.

Umgeben von Bergen und Meer erstreckt sie sich bis auf eine Höhe von über 400 Metern.

Schon von weitem leuchten die Strände den einlaufenden Schiffen entgegen. Aus dem einst kleinen Fischerdorf entwickelte sich über die Jahrhunderte die wichtigste Hafenstadt Israels.

Entdeckungen zwischen Unterstadt und Oberstadt

Haifa lässt sich heute in drei verschiedene Zonen aufteilen. Die Unterstadt erstreckt sich direkt am Meer und ist geprägt vom Hafen und dem kilometerlangen Strand, der Einheimische und

Touristen, Sonnenhungrige und Badeurlauber gleichermaßen begeistert. In diesem Teil der Haifas befinden sich auch das arabischen Viertel **Wadi Nisnas** sowie die inzwischen sanierte **German Colony**. Diese wurde 1868 von Templern aus Baden Württemberg gegründet.



Weltkulturerbe: Die Baha'i Gärten in Haifa © goisrael.de

Das Stadtviertel Deutsche Kolonie um die Ben-Gurion-Straße in Haifa wird gesäumt von Cafés, Kneipen und Restaurants. Hier können Besucher tagsüber einen Kaffee in belebter Atmosphäre genießen oder am Abend auf Kneipentour durch Haifa gehen. Das Stadtviertel ist auch bei jungen Leuten sehr beliebt.

Auf halber Höhe, inmitten der Bahai-Gärten, liegen der Schrein des Bab, verschiedene Verwaltungsgebäude und das Geschäftsviertel **Hadar HaCarmel**, das Shoppingvergnügen verspricht.

Auf den Hängen Haifas erstreckt sich die **Oberstadt Central Carmel**. Mit ihren Hotels, Restaurants und Promenaden zählt sie zu den teuerste Wohngegenden der Stadt. Von hier bietet sich ein sehr schöner Blick über Haifa und die Bucht. Zu den beliebtesten Aussichtspunkten gehört die Louis-Promenade in der Oberstadt. Von hier aus lässt sich der Blick über den Hafen am besten genießen. Zudem erhascht man dort ein tolles Motiv von der Bucht, dem Hafen und auch von den Kreuzfahrtschiffen.

Welterbe und historische Stätten

In und um Haifa befinden sich drei UNESCO-Welterbestätten: Der **Schrein der Baha'i** und die Persischen Gärten in Haifa, die etwa 20 Kilometer entfernte Begräbnisstätte **Beit She'arim** und das **Nahal Me'arot** im Karmelgebirge rund zehn Kilometer südlich von Haifa.



Die Kirche Stella Maris in Haifa © goisrael.de

Die Stella Maris Kirche ist einer der schönsten Orte Israels mit einer herrlichen Aussicht über die Bucht von Haifa und die Bergzüge Galiläas. Der Name des Klosters „Stern des Meeres“ kommt nicht von dem wunderschönen Ausblick, sondern von dem alten lateinischen Beinamen für Maria, der Mutter Jesu. Die Kirche ist die ganze Woche über geöffnet und der Eintritt ist kostenlos.

Sehenswert sind auch die Museen der Stadt. Für das „Haifa Museum of Art“, das „Tikotin Museum of Japanese Art“, das „National Maritime Museum“ und das „HaifaCity Museum“ gibt es ein Kombiticket, das einen vergünstigten Eintrittspreis bietet.

Ausflugstipps in der Umgebung

Akko (25 km)

Akko ist eine der ältesten durchgehend bewohnten Städte der Welt. Sie verzaubert mit ihrem historischen Kern und versetzt Besucher zurück in die Zeit der Kreuzritter. Das Highlight von Akko ist die unterirdische Kreuzfahrerstadt. Akko ist zudem die Heimat des wohl berühmtesten Fischrestaurants Israels, Uri Buri.



Die Stadt Nazareth © goisrael.de

Nazareth (40 km)

Nazareth ist voller faszinierender kultureller und historischer Attraktionen. Die zentralen Sehenswürdigkeiten dieser Stadt sind vor allem für das Christentum von besonderer Bedeutung. Dem Neuen Testament zufolge steht die Verkündigungsbasilika an der Stelle, wo der Engel Gabriel Maria erschien und ihr verkündete, dass sie mit Jesus schwanger sei.

Caesarea (37 km)

Caesarea gehört heute zu den bedeutendsten historischen Stätten Israels. Seine Blütezeit erlebte es zur Gründung während der römischen Herrschaft und als Kreuzfahrerfestung. Das wiederaufgebaute antike Theater Caesareas wird heute für Musik- und Theateraufführungen vor der Kulisse des Mittelmeers genutzt.

Tiberias (60 km)

Tiberias ist die größte Stadt im Jordantal und begeistert mit einer Vielzahl an Angeboten, nicht nur wegen der direkten Lage am See Genezareth. Ein Wasserpark, Restaurants, Bars und diverse Wassersportarten bieten abwechslungsreiche Angebote für Touristen jeden Alters.

Zichron Ya'akow (36 km)

Zichron Ja'akow ist eine kleine urbane Siedlung im israelischen Bezirk Haifa am Südennde des [Karmelgebirges](#). 1882 wurde die Stadt mit Hilfe des Barons „[Edmond de Rothschild](#)“ von jüdischen Einwanderern gegründet. Noch heute hat der größte Weinhändler Israels „Carmel“ seinen Hauptsitz in Zichron Ya'akow.

National Park Zippori (40 km)

Unweit von Nazareth befindet sich der Hügel von Zippori. Die Stadt wurde 4 v. Chr. von dem

römischen Stadthalter Varus zerstört; die Reste Zipporis können aber besichtigt werden - das antike Straßensystem, öffentliche Bauten, ein Theater, den Markt, Badehäuser, eine Synagoge und Kirchen sind einen Besuch wert. Besonders bekannt ist Zippori für die vielen verschiedenen erhaltenen Mosaik.

Öffnungszeiten: April – September: 8 Uhr bis 17 Uhr/ Oktober – März: 8 Uhr bis 16 Uhr



Rosh-haNikra © goisrael.de

Rosh haNikra (43 km)

Rosch Hanikra (übersetzbar als „Kopf der Felsenhöhle“) befindet sich im Norden Israels am Mittelmeer, unmittelbar an der libanesischen Grenze. Die Steilküste bei Rosch Hanikra ist einzigartig und berühmt für ihre weißen, leuchtenden Kalkfelsen sowie die Höhlen, die als Folge der Erosion durch Wind und Meerwasser entstanden sind.

Souvenirs und Shopping

Grand Canyon Mall

Die Grand Canyon Mall ist mit 200 verschiedenen Läden die größte Shoppingmall Israels. Des Weiteren befinden sich in dem Gebäude auch ein großer Erholungsbereich und ein Vergnügungspark für Kinder.

Derech Simha Golan 54, Haifa, 32990, Israel

Restaurant/Cafés

Falafel HaZkenim

Falafel-Bällchen, die aus pürierten Kichererbsen hergestellt werden, sind Grundnahrungsmittel in Israel. Die besten in Haifa gibt es bei „Falafel HaZkenim“ im alten Stadtteil Wadi Nisnas, wo diese noch nach dem original Familienrezept aus dem Jahr 1950 hergestellt werden.

Haifa, haWadi 18 (untere Stadt – Wadi Nisnas)

Fattoush

Das Fattoush liegt direkt in der German Colony, unterhalb der Bahai Gardens. Der Außenbereich besticht durch sein gemütliches Ambiente und lädt zum Bleiben ein. Regionale, authentische und extrem leckere arabische Speisen machen das „Fattoush“ zu einem der beliebtesten Restaurants in Haifa.

Ben Gurion Avenue, 38, Haifa, Israel

Humus Abu Marwan

Große Portionen, kleine Preise, nette Bedienungen und natürlich den besten Humus in Haifa: ein Besuch im „Humus Abu Marwan“ ist für jeden Besucher ein Muss.

1 Kibbutz Galuyot | Wadi Salib, Haifa, Israel

Shemo Bakery Haifa

Diese Bäckerei zählt zu den besten und beliebtesten in Haifa. Hier gibt es eine große Auswahl an Broten, Kuchen, Keksen und Muffins, die jeden Tag frisch und mit den besten Zutaten hergestellt werden.

Moria Boulevard # 30, Haifa, Israel

Feiertage

Israel-Besucher sollten wissen, dass freitags zum Sonnenuntergang der Sabbath beginnt und am Samstag zum Sonnenuntergang endet. In dieser Zeit fahren keine Busse oder Züge. Öffentliche Einrichtungen und Geschäfte wie Banken, Supermärkte etc. haben geschlossen.

Jedes Jahr im Dezember gibt es in Haifa eine ganz besondere und einzigartige Feiertagszeit: das Fest der Feste. Die drei monotheistischen Religionen feiern zusammen das jüdische Hanukkah, das christliche Weihnachten und den muslimischen Ramadan. Das Fest ist ein Symbol des friedlichen Zusammenlebens und des gegenseitigen Respekts aller Religionen der Stadt.



Die German Colony von Haifa © goisrael.de

Einreise und Fortbewegung

Hafen

Haifa ist in erster Linie ein Industriehafen, entsprechend groß ist das Hafengelände. Dieses darf nicht zu Fuß durchquert werden. Daher verkehrt ein Bus vom Pier zum Hafenausgang. Manche Reedereien bieten gleich einen Shuttle vom Schiff in die Stadt zur German Colony an. Haltepunkt ist hier an der "Ben Gurion Avenue". In dieser Straße befinden sich viele Häuser aus der Kolonialzeit, die heute Geschäfte, Cafés und Restaurants beherbergen. Auch eine Touristeninformation befindet sich hier (*48 Ben Gurion Avenue*).

Einreise (Israel generell)

Für die Reise nach Israel benötigt man lediglich einen Reisepass, der zum Zeitpunkt der Reise mindestens sechs Monate gültig sein muss. Es gibt keine Einreisebeschränkungen für Reisende, die mit arabischen Visavermerken im Reisepass nach Israel einreisen möchten.

Besondere Schutzimpfungen sind nicht vorgeschrieben. Infos dazu finden Sie unter <http://embassies.gov.il/berlin/ConsularServices/Pages/Einreise.aspx>

Unterwegs in Haifa mit...

Bus und Bahn

Die verschiedenen Stadtteile Haifas werden durch ein Netz innerstädtischer Busse erschlossen, die teilweise - anders als im restlichen Land - auch am Samstag verkehren. Die Bahn spielt für die innerstädtische Mobilität nur eine untergeordnete Rolle, da die Bahnhöfe entlang der Unterstadt in Meeresnähe liegen; die höher gelegenen Stadtteile sind nicht per Zug erreichbar.

Carmelit

Eine Besonderheit Haifas ist die einzige israelische U-Bahn, **die Carmelit**. Die Carmelit ist eigentlich eine unterirdische Standseilbahn mit zwei Wagen, die gegenläufig verkehren. Die

Bahn fährt vom „Kikar Paris“ in der Unterstadt über mehrere Zwischenhalte bis zur Station „Gan haEm“ in Central Carmel und überwindet dabei fast 300 Meter Höhenunterschied. Mit ihren sechs Stationen ist die Carmelit eines der kleinsten U-Bahn-Systeme der Welt.

Seilbahn

Haifa hat auch eine Seilbahn (Yotveta Bair) von der man einen spektakulären Blick auf den Karmelberg und die Küste genießen kann. Die untere Seilbahn-Station befindet sich in der "Bat Galim Promenade". Auf ihr kann man herrlich die Küste entlang spazieren. Restaurants und Cafés laden zum Verweilen ein. Die obere Seilbahnstation liegt in der "Stella Maris Road". In dieser Straße befindet sich auch ein heiliger Ort für Pilger, die eindrucksvolle Karmeliter Kirche und das Kloster.

Weitere Informationen

Touristinformation Haifa

48 Ben Gurion Avenue
Haifa 3563
Tel. 972-4-8535606
Fax 972-4-853561

info@tour-haifa.co.il
www.tour-haifa.co.il